

WMS WebControl pro

Handbuch



Der SonnenLichtManager



Allgemeine Hinweise

Mit Herausgabe dieser Unterlage verlieren alle früheren entsprechenden Unterlagen ihre Gültigkeit. Änderungen, die der technischen Verbesserung dienen, sind vorbehalten. Text- und Grafikeil dieser Unterlage wurden mit besonderer Sorgfalt erstellt. Für möglicherweise trotzdem vorhandene Fehler und deren Auswirkungen kann keine Haftung übernommen werden.

Rechtliche Hinweise

- ▶ Bedienungsanleitungen, Handbücher und Software sind urheberrechtlich geschützt.
- ▶ Die Rechte an der Software sind in den mitgelieferten Lizenzbestimmungen festgelegt.
- ▶ WAREMA und das WAREMA Logo sind Warenzeichen der WAREMA Renkhoff SE.
- ▶ Alle anderen aufgeführten Marken- oder Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.

Kontakt

Kundencenter Steuerungssysteme

Verkauf, Auftragsannahme und Anwendungstechnik

Tel. +49 9391 20-3750 • Fax -3759
info.steueringssysteme@warema.de

International

Tel. +49 9391 20-3740 • Fax -3749
steuerungssysteme.international@warema.de

Helpline Steuerungssysteme

Tel. +49 9391 20-9317 • Fax -6769
service@warema.de

Vetrieb Gebäudesystemtechnik

Dillberg 33, 97828 Marktheidenfeld
Tel. +49 9391 20-3720 • Fax -3719

Tel. +49 9391 20-3720 • Fax -3719

© 2020, WAREMA Renkhoff SE

Inhalts- verzeichnis

1	Sicherheitshinweise.....	5
1.1	Symbol- und Piktogrammerklärung.....	5
1.2	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	6
1.3	Leser-Zielgruppe.....	6
1.4	Weitere Dokumente.....	6
1.5	Lieferumfang.....	7
1.6	Anschluss.....	7
1.7	Empfohlene Betriebssysteme und Browser.....	8
2	Funktionen.....	9
2.1	Systemzeitgeber.....	9
2.2	Astrofunktion.....	9
3	Inbetriebnahme über WMS studio pro.....	10
3.1	Bedienung parametrieren.....	10
3.2	Automatiken parametrieren.....	10
3.3	Einstellungen parametrieren.....	11
4	Betrieb im lokalen Modus.....	12
5	Betrieb über die WAREMA Cloud.....	13
5.1	WAREMA plus Account einrichten.....	13
5.2	WMS WebControl pro App installieren.....	13
5.3	Online Aktivierung einschalten.....	14
5.4	Endgerät in der WAREMA Cloud anmelden.....	14
6	Bedienen per App.....	17
6.1	Home.....	17
6.1.1	Komfortautomatiken.....	18
6.1.2	Status.....	18
6.1.3	Favoriten.....	18
6.2	Bedienung.....	20
6.2.1	Produkte bedienen.....	20
6.2.2	Bedienoberfläche bearbeiten.....	21
6.3	Automatiken.....	23
6.3.1	Sonne.....	23
6.3.2	Wind.....	24
6.3.3	Niederschlag.....	24
6.3.4	Temperatur.....	24
6.3.5	Zeitschaltuhr.....	25
6.3.6	Dezentrale Zeitschaltuhr.....	25
6.3.7	Zentrale Zeitschaltuhr.....	26
6.3.8	Eis.....	29
6.3.9	Dämmerung.....	29
6.4	System.....	30
6.4.1	Automatische SW-Aktualisierung.....	30
6.4.2	Datensicherung.....	31
6.4.3	Diagnose.....	31
6.4.4	Sprachumschaltung.....	32
6.4.5	Netzwerk.....	32
6.4.6	Online Aktivierung.....	33
6.4.7	Systeminformation.....	33
6.4.8	Systemzeit.....	33
6.5	Einstellungen 	34
7	Technische Daten.....	35

1 Sicherheitshinweise

Wir haben die WMS Produkte und diese Software unter Beachtung der grundlegenden Sicherheitsanforderungen entwickelt und geprüft.

Trotzdem bestehen Restrisiken!

- Lesen Sie deshalb dieses Handbuch, bevor Sie die Steuerungen in Betrieb nehmen und bedienen!
- **Beachten Sie unbedingt die hier aufgeführten Sicherheitshinweise und die Warnhinweise in diesem Handbuch! Ansonsten erlischt jeglicher Gewährleistungsanspruch seitens des Herstellers!**
- Bewahren Sie dieses Handbuch für künftige Verwendung auf!

1.1 Symbol- und Piktogrammerklärung

Die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung sind mit Warnsymbolen gekennzeichnet.



VORSICHT

mahnt zu **vorsichtigem Handeln**.

Die möglichen Folgen einer Nichtbeachtung können **Sachschäden** sein.



Das i-Symbol kennzeichnet wichtige **Hinweise** und hilfreiche **Tipps**.

- Das **Quadrat** kennzeichnet eine **Anweisung** oder eine **Handlungsaufforderung**. Führen Sie diesen Handlungsschritt aus!
- ▶ Das **Dreieck** kennzeichnet ein **Ereignis** oder ein **Resultat** einer vorangegangenen Handlung.
- ▶ Das **schwarze Dreieck** ist das **Aufzählungszeichen** für Listen oder Auswahlen.

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die WMS Produkte ermöglichen den Anschluss unterschiedlicher Geräte wie Sonnenschutzprodukte und Beleuchtungseinrichtungen sowie von Fensterantrieben und Messwertgebern.



VORSICHT

Das WMS WebControl pro ist für den Innenbereich vorgesehen. Es ist nicht wasserdicht.



Die Reichweite von Funksteuerungen wird durch die gesetzlichen Bestimmungen für Funkanlagen und durch bauliche Gegebenheiten begrenzt. Bei der Projektierung muss auf einen ausreichenden Funkempfang geachtet werden. Dies gilt insbesondere dann, wenn das Funksignal durch Wände und Decken dringen muss. Die Steuerung sollte nicht in direkter Nähe metallischer Bauteile (Stahlträger, Stahlbeton, Brandschutztür) installiert werden.

- Prüfen Sie deshalb vor der endgültigen Montage/Aufstellung die Funktion der Anlage. Sowohl das WMS WebControl pro als auch die anzusteuernenden WMS Komponenten müssen einwandfreien Funkempfang haben.

1.3 Leser-Zielgruppe

Diese Anleitung wendet sich an Personen, welche Ihre Sonnenschutzprodukte über eine App oder einen Browser bedienen möchten.

1.4 Weitere Dokumente

Diese Anleitung enthält alle Informationen zur Konfiguration des WMS WebControl pro. Zusätzlich zu dieser Anleitung steht Ihnen folgendes Dokument zur Verfügung:

Dokument	Art.-Nr.
WMS WebControl pro - Quick Start Guide	2022747

1.5 Lieferumfang

		optionales Zubehör:
WMS WebControl pro	Steckernetzteil mit USB-Kabel	
		
Netzwerkkabel	Quick Start Guide	
		Wandhalterung Art.-Nr. 2032227

Abb. 1

1.6 Anschluss

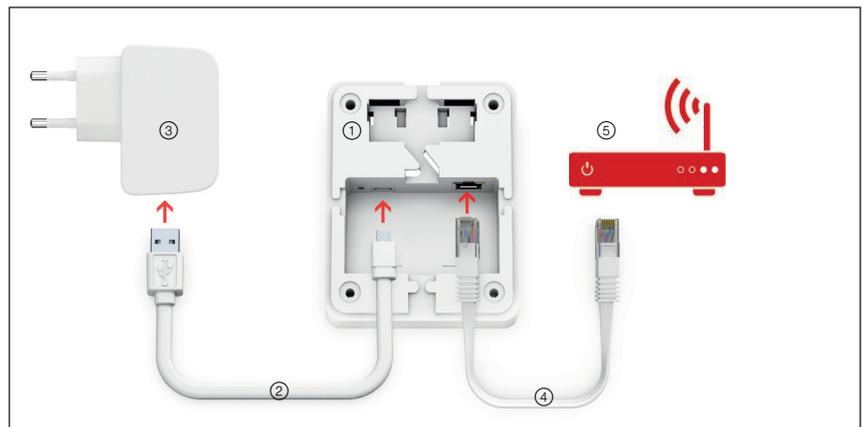


Abb. 2 WMS WebControl pro mit Strom versorgen und am Netzwerk anschließen

Pos.	Funktion
①	WMS WebControl pro
②	USB-Kabel zur Stromversorgung
③	Steckernetzteil
④	Netzwerkkabel
⑤	Router

- ▶ Das WMS WebControl pro ① über das USB-Kabel ② mit dem Steckernetzteil ③ verbinden.
- ▶ Das Gerät mit dem Netzwerkkabel ④ am konfigurierten Router ⑤ anschließen.
- ▶ Zum elektrischen Anschluss nur mitgeliefertes Zubehör verwenden, um einen technisch einwandfreien Betrieb zu gewährleisten.
- Im Router muss "DHCP" aktiviert sein, damit die automatische Vergabe der IP-Adresse funktioniert.
- Das WMS WebControl pro so aufstellen, dass es einwandfreien Funkempfang hat.

1.7 Empfohlene Betriebssysteme und Browser

Android Betriebssystem:

- ▶ Android 6.xx
- ▶ Android 7.xx
- ▶ Android 8.xx
- ▶ Android 9.xx

iOS Betriebssystem:

- ▶ iOS 11
- ▶ iOS 12
- ▶ iOS 13

Browser:

- ▶ Microsoft Edge
- ▶ Firefox
- ▶ Google Chrome
- ▶ Safari für (Mac) OS X



Der Microsoft Internet Explorer kann die Funktionen des WMS WebControl pro nicht unterstützen. Verwenden Sie einen der oben genannten aktuellen Browser.

2 Funktionen

- ▶ Mit Hilfe des WMS WebControl pro können Sie WMS Produkte komfortabel über mobile Endgeräte im eigenen WLAN-Netz und von unterwegs über die WAREMA Cloud bedienen.
- ▶ Für iOS-Geräte, wie iPhone oder iPad sowie für Android Geräte (Smartphone, Tablet) ist jeweils eine separate, kostenlose App verfügbar. Sie können die WMS Produkte ebenso über den Browser Ihres Laptops oder PCs steuern.
- ▶ Über die App/den Browser können Sie mehrere WMS WebControl pro im gleichen WLAN mit verschiedenen WMS Netzen verwalten (geeignet auch für größere Bürogebäude).
- ▶ Sie können Räume, Kanäle und Szenen anlegen, ändern und löschen sowie Namen hierfür vergeben. Diese Projektdaten werden direkt im Gerät gespeichert.



Sie können 50 Räume mit bis zu 300 Kanälen und Szenen, anlegen. Insgesamt können maximal 32 Szenen angelegt werden. Ein WMS WebControl pro kann bis zu 200 Geräte verwalten.

- ▶ Über einen Browser kann eine Sicherungskopie des Projekts erstellt oder ein Firmware-Update durchgeführt werden. Optional kann das WMS WebControl pro Updates auch selbstständig zu voreingestellten Uhrzeiten durchführen.
- ▶ Für das WMS WebControl pro ist ein Amazon Alexa Skill verfügbar.

2.1 Systemzeitgeber

Das WMS WebControl pro kann als Systemzeitgeber eingesetzt werden. Wenn Sie diese Funktion aktivieren, sendet das WMS WebControl pro in regelmäßigen Abständen die Uhrzeit ins Netz. Alle Netzteilnehmer, die zeitgesteuerte Funktionen ausführen oder selbst über eine Uhr-Funktion verfügen, übernehmen die Uhrzeit des WMS WebControl pro. Auf Wunsch kann das WMS WebControl pro automatisch zwischen Sommer- und Winterzeit umschalten.

Beim Anlegen des Projekts im WMS studio pro muss diese Funktion für das WMS WebControl pro parametrieren werden.

Beim Bilden des Funknetzes wird später die aktuelle Uhrzeit des PCs automatisch an das entsprechende WMS WebControl pro übertragen.



In einem WMS Netz darf diese Funktion immer nur bei einem Gerät aktiviert werden, da es sonst zu Fehlfunktionen durch unterschiedliche Uhrzeiten kommen kann.

2.2 Astrofunktion

Das WMS WebControl pro kann Empfänger in Abhängigkeit von Sonnenaufgang und Sonnenuntergang ansteuern. Zur Berechnung sind die astronomischen Daten (Standort und Kalendertag, Parametrierung über das WMS studio pro) erforderlich.

Aus Datum, Uhrzeit, Sommer- bzw. Winterzeit folgt der Fahrbefehl, z. B. TIEF. Für die berechneten Zeitpunkte kann eine zeitliche Abweichung von bis zu 30 Minuten davor oder danach parametrieren werden.



Über die Apps kann die Abweichung der Fahrbefehle vom tatsächlichen Sonnenaufgang oder Sonnenuntergang jederzeit angepasst werden.

3 Inbetriebnahme über WMS studio pro

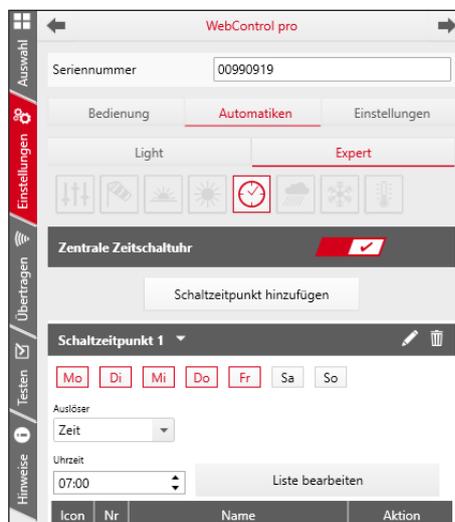
Das WMS WebControl pro wird mit dem WMS studio pro direkt im Projekt konfiguriert. Beim anschließenden Übertragen der Daten an die Geräte wird die Konfiguration komplett übertragen. Eine Einrichtung über die Browseroberfläche des WMS WebControl pro ist dann nicht mehr erforderlich.

3.1 Bedienung parametrieren



Hier wird die Oberflächenstruktur der Bedienseite parametrieren. Es sind maximal 50 Räume (logische Gruppen) möglich. Diesen Räumen werden dann die Empfänger zugeordnet. Empfänger können einzeln oder zu mehreren in Kanälen angelegt werden. Neben den Kanälen können auch Szenen angelegt werden, denen beliebige Empfänger zugeordnet werden können. Bei Aufruf einer Szene werden die hier parametrierten Aktionen ausgeführt.

3.2 Automaten parametrieren



Die Automatikfunktionen werden direkt in den Empfängern parametrieren. Die Empfänger führen diese Funktionen selbstständig aus. Über das

WMS WebControl pro können die Automatikfunktionen nur ein- und ausgeschaltet werden.

Das WMS WebControl pro verfügt über eine eigene Zeitschaltuhr, die im Tab Einstellungen (*siehe Kapitel 3.3*) aktiviert werden kann.

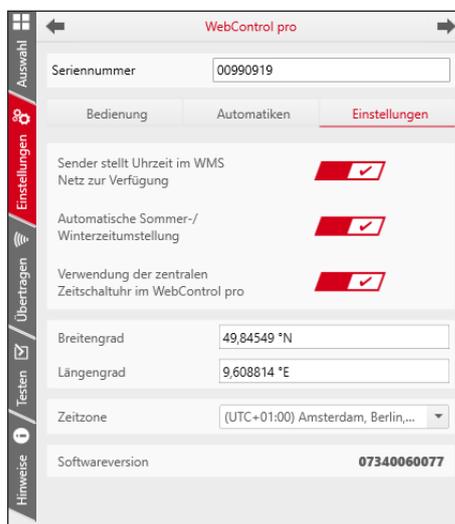
Die Zeitschaltuhr im WMS WebControl pro wird auch als "zentrale Zeitschaltuhr" bezeichnet. Die hier festgelegten Zeitschaltpunkte werden als Fahrbefehle an die Empfänger weitergeleitet.

Weitere Informationen *siehe auch Kapitel 6.3.5 auf Seite 25*.



Wenn Sie sich für die Nutzung der zentralen Zeitschaltuhr entscheiden, werden die in den Empfängern parametrisierten Zeitschaltbefehle deaktiviert. Die Automatikfreigabeuhr zum Aktivieren und Deaktivieren von Automatikfunktionen wird weiterhin dezentral in den Empfängern ausgeführt.

3.3 Einstellungen parametrieren



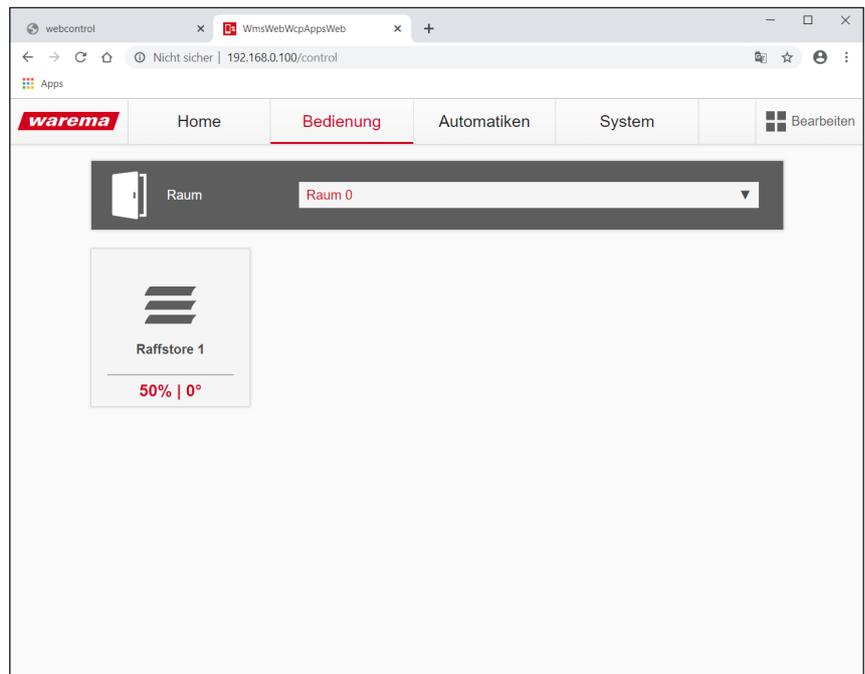
Hier werden die grundlegenden Einstellungen für das WMS WebControl pro vorgenommen.

- ▶ Nutzung des WMS WebControl als Systemzeitgeber
- ▶ Verwendung der zentralen Zeitschaltuhr
- ▶ geographische Angaben zum Standort (dies ist erforderlich, wenn das WMS WebControl Aktionen in Abhängigkeit von Sonnenaufgang und Sonnenuntergang ausführen soll)

4 Betrieb im lokalen Modus

Wenn die Teilnehmer des WMS Netzes alle über das WMS studio pro geladen wurden und mit Spannung versorgt werden, ist das WMS-Netz betriebsbereit.

- WMS WebControl pro von einem PC im gleichen WLAN aus im Browser aufrufen: Tragen Sie "http://webcontrol" in die Adressleiste Ihres Browsers ein.
- ▶ Die Oberfläche des WMS WebControl pro erscheint.



Sollte die Oberfläche nicht erscheinen, wurde die Webadresse des WMS WebControl pro vom Router nicht erkannt. Lesen Sie in der Client-Tabelle Ihres Routers (Handbuch des Routers) die IP-Adresse des WMS WebControl pro ab (z. B. 192.168.0.100). Tragen Sie diese in die Adressleiste Ihres Browsers ein.

Inbetriebnahme erfolgreich durchgeführt.

5 Betrieb über die WAREMA Cloud

Die WMS Produkte im WMS Netzwerk des WMS WebControl pro können über die WAREMA Cloud auch von außerhalb des angeschlossenen WLAN-Netzwerks bedient werden.

Voraussetzungen:

- 5.1 ein WAREMA plus Account
- 5.2 ein mobiles Endgerät (iOS oder Android), auf dem die WAREMA App **WMS WebControl pro** installiert ist
 - ▶ das WMS WebControl pro befindet sich in einem WLAN mit Internet-Verbindung
- 5.3 im WMS WebControl pro ist die Online Aktivierung eingeschaltet

5.1 WAREMA plus Account einrichten

Um die WAREMA Cloud nutzen zu können, ist ein WAREMA plus Account erforderlich.

- Auf **warema.de** in der Kopfzeile **WAREMA plus** klicken und einen Account anlegen.

Anmelden

 Angemeldet bleiben

Anmelden ▶

[Passwort vergessen?](#)

**Kein WAREMA plus-Account?
Jetzt anlegen!**

-  [Mit E-Mail-Adresse registrieren](#)
-  [Mit Facebook anmelden](#)
-  [Mit Google anmelden](#)
-  [WAREMA Mitarbeiter](#)

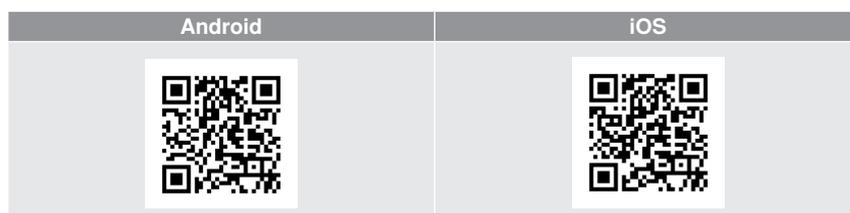
Bitte beachten Sie, dass Sie sich nur für eine der vier oben genannten Optionen entscheiden können!

- Registrierungsmethode auswählen und den Anweisungen folgen, eventuell die Verifizierung bestätigen.

5.2 WMS WebControl pro App installieren

Für iOS-Geräte sowie für Android Geräte ist jeweils eine separate, kostenlose App verfügbar.

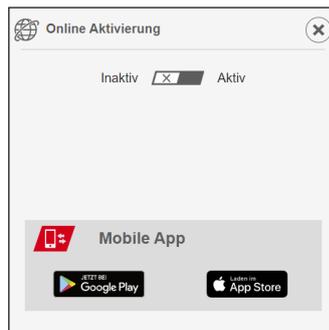
- Im App Store/Google Play Store die **WMS WebControl pro App** auf die Endgeräte laden, mit denen auf das WMS WebControl pro zugegriffen werden soll.



5.3 Online Aktivierung einschalten

Das WMS WebControl pro ist nur Online erreichbar, wenn es vom WLAN aus dafür freigeschaltet wird.

- Vom WLAN aus über einen Browser mit dem WMS WebControl pro verbinden.
- Den Tab **System** auswählen und dort die Kachel **Online Aktivierung** klicken.

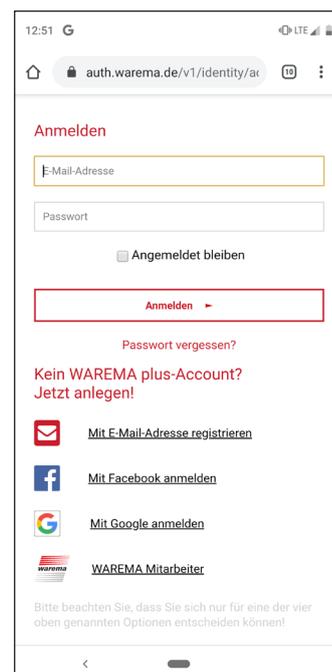
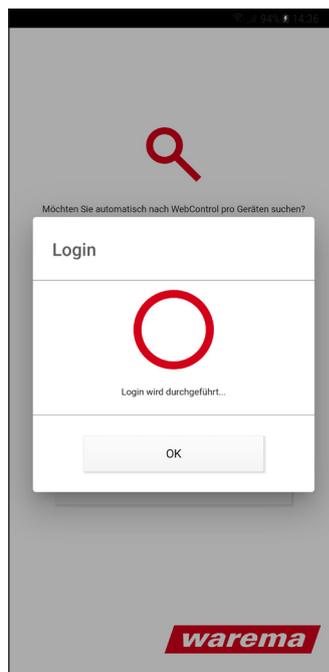


- Den Schalter auf **Aktiv** stellen.

5.4 Endgerät in der WAREMA Cloud anmelden

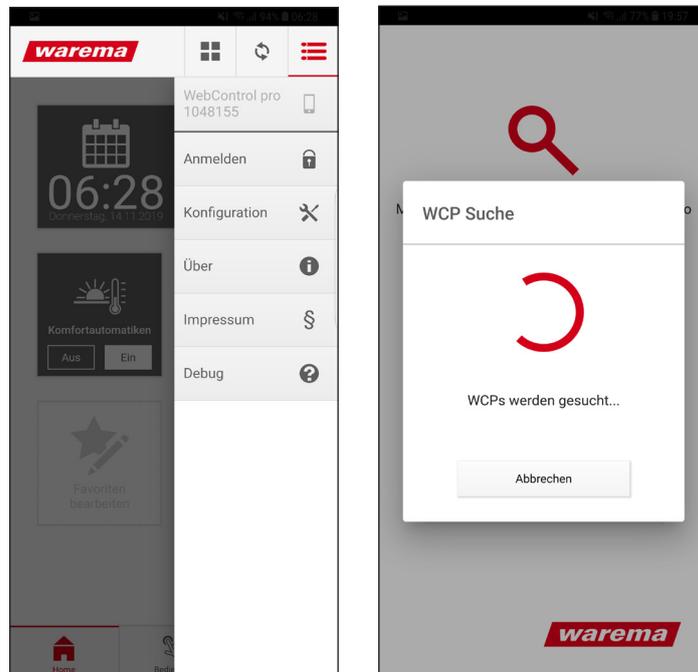
Um ein mobiles Endgerät für den Zugriff auf das WMS WebControl pro nutzen zu können, muss es in der WAREMA Cloud angemeldet werden.

- Auf dem Endgerät die WMS WebControl pro App starten.
- Im Menü **Einstellungen** ☰ die Funktion **Anmelden** 🔒 wählen.
- ▶ Der Anmeldevorgang wird gestartet.

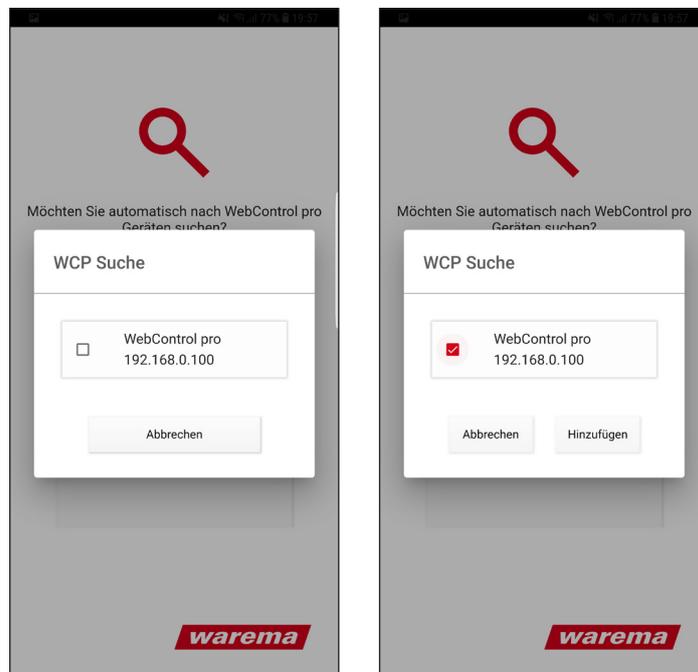


- ▶ Die Anmeldemaske für den WAREMA plus Account erscheint.
- Zugangsdaten in der Eingabemaske eingeben und anmelden.

- Im Menü **Einstellungen** ☰ die Funktion **Konfiguration** ✕ wählen.
- ▶ Wenn noch kein Gerät angelegt war, wird direkt nach WMS WebControl pro Geräten gesucht.

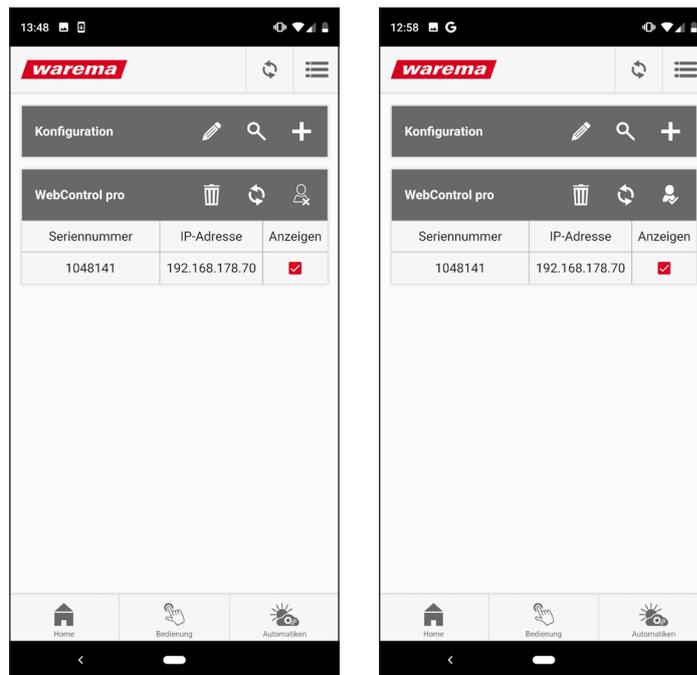


- ▶ Alle gefundenen WMS WebControl pro werden angezeigt.



- Das gewünschte WMS WebControl pro auswählen und hinzufügen.

- ▶ Das WMS WebControl pro wird auf der Konfigurationsseite in der Tabelle angezeigt. Wenn mehrere Geräte angezeigt werden, die Zeile mit dem gewünschten Gerät auswählen.
- Graues Männchen mit dem x-Symbol klicken, um das WMS WebControl pro im WAREMA plus Account zu registrieren.
- Bei Aufforderung die rote Reset-Taste an der Unterseite des WMS WebControl pro zur Bestätigung kurz drücken.



- ▶ Wenn sich das Icon in ein weißes Männchen mit Haken ändert ist die Registrierung abgeschlossen.

Das WMS WebControl pro kann jetzt über die WAREMA Cloud bedient werden.

6 Bedienen per App

Die Bedienoberfläche von Web App, Android-App und iOS-App ist identisch aufgebaut. Die Bedienung erfolgt immer gleich, unabhängig von der jeweiligen Plattform. Dies betrifft die Tabs **Home**, **Bedienung** und **Automatiken**.

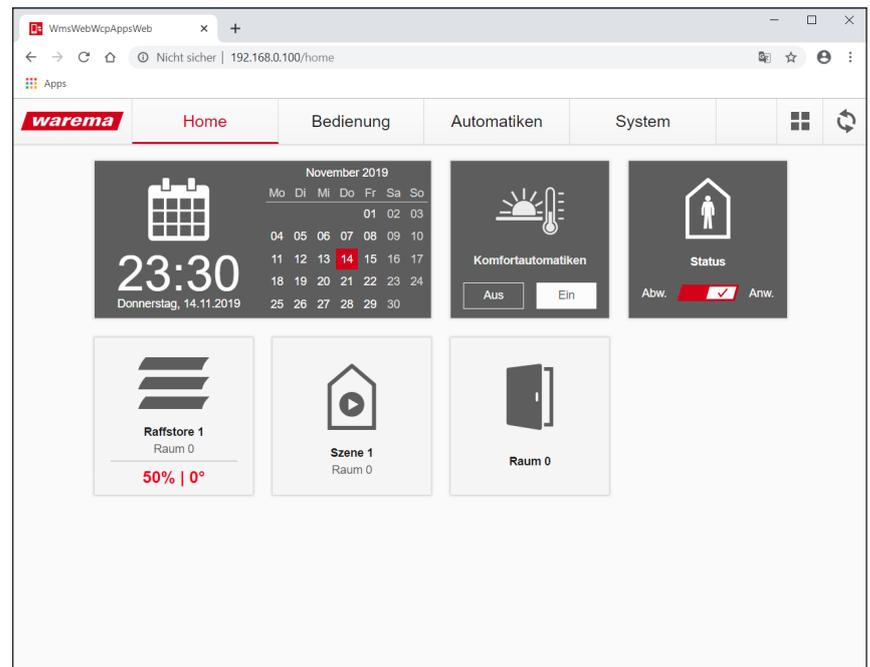
Die Web App ist nur zur Nutzung im WLAN vorgesehen. Sie verfügt zusätzlich über den Tab **System**, hier werden alle systemrelevanten Einstellungen des WMS WebControl pro vorgenommen (siehe Kapitel 6.4 auf Seite 30).

Die WMS WebControl pro Apps für Android und iOS können im WLAN und unterwegs über die WAREMA Cloud eingesetzt werden. Sie verfügen zusätzlich über das Menü **Einstellungen** ☰, um die Cloud-Funktionen einzustellen oder Zusatzinformationen zur App aufzurufen (siehe Kapitel 6.5 auf Seite 34).

6.1 Home

Der Home Bildschirm enthält eine Kachel zur Anzeige von Systemzeit und Datum. Über zwei weitere Kacheln können die globalen Funktionen Komfortautomatiken und Status eingestellt werden.

Auf dem Home Bildschirm können bis zu 20 häufig benutzte Empfänger, Szenen oder Räume für schnellen Zugriff als Favoriten angelegt werden (siehe Abschnitt 6.1.3 auf Seite 18).



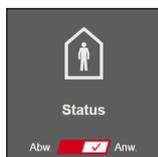
6.1.1 Komfortautomatiken



Hier können die Komfortautomatiken (Sonne, Dämmerung, Temperatur, Zeitschaltuhr) global für alle Empfänger im WMS Netz ein- oder ausgeschaltet werden.

Da dieser Zustand für jeden Empfänger anders sein kann, wird hier kein gemeinsamer Zustand angezeigt.

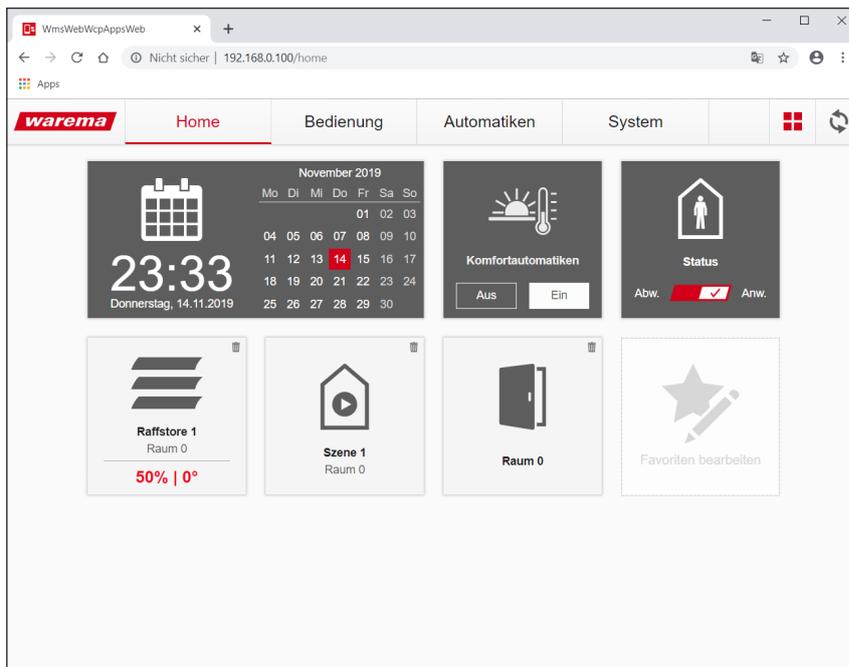
6.1.2 Status



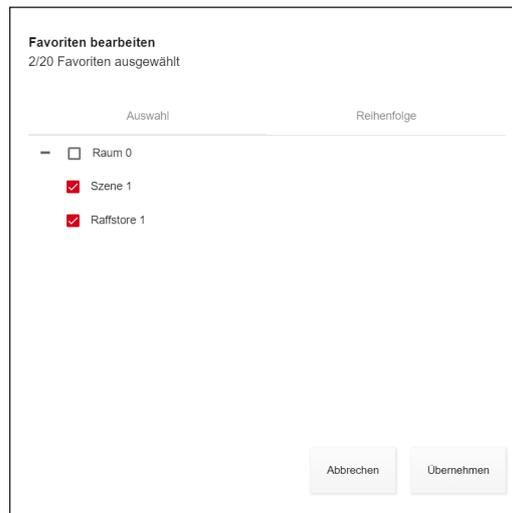
Hier wird der Status (Abwesend/Anwesend) global für das WMS Netz angezeigt. Der Status kann durch Klicken auf den Schalter umgeschaltet werden.

6.1.3 Favoriten

Die bis zu 20 Favoriten für den Schnellzugriff können jederzeit hinzugefügt, gelöscht oder in der Reihenfolge geändert werden. Zum Bearbeiten der Favoriten das Kachelicon  anklicken.



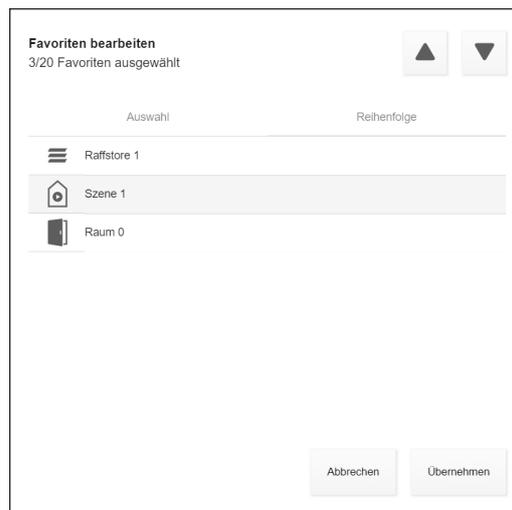
- Papierkorbsymbol anklicken, um die jeweilige Kachel zu löschen.
- Die Kachel **Favoriten bearbeiten** anklicken, um das Bearbeitungsfenster aufzurufen.



In der **Auswahl** wird ein Strukturbaum mit allen angelegten Räumen, Szenen und Empfängern angezeigt.

Durch Anklicken können die Einträge zu den Favoriten hinzugefügt oder entfernt werden.

Klicken auf + oder - klappt die Struktur aus oder wieder ein.



Die Anzeigereihenfolge der Favoriten kann durch Klicken auf **Reihenfolge** aufgerufen werden.

Zum Ändern der Reihenfolge einen Eintrag selektieren und mit den Pfeiltasten verschieben.

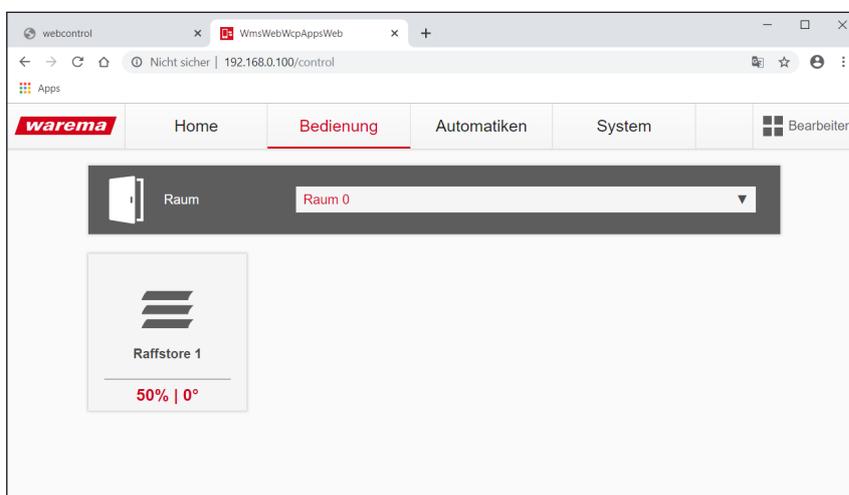
6.2 Bedienung

Die Bedienoberfläche ist in allen Apps gleich aufgebaut:

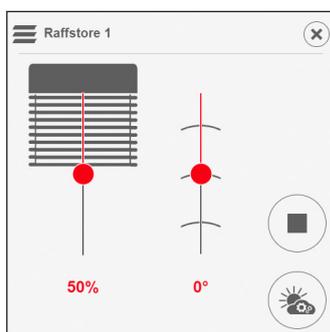
- ▶ Die übergeordnete Ebene sind die Räume.
- ▶ Jedem Raum sind Kanäle und Szenen zugeordnet (Darstellung als Kachel unterhalb des jeweiligen Raumes).
- ▶ Jeder Kanal kann einen oder mehrere Empfänger enthalten. Empfänger können auch mehreren Kanälen zugeordnet werden.

6.2.1 Produkte bedienen

- Im Tab Bedienung einen Raum auswählen.



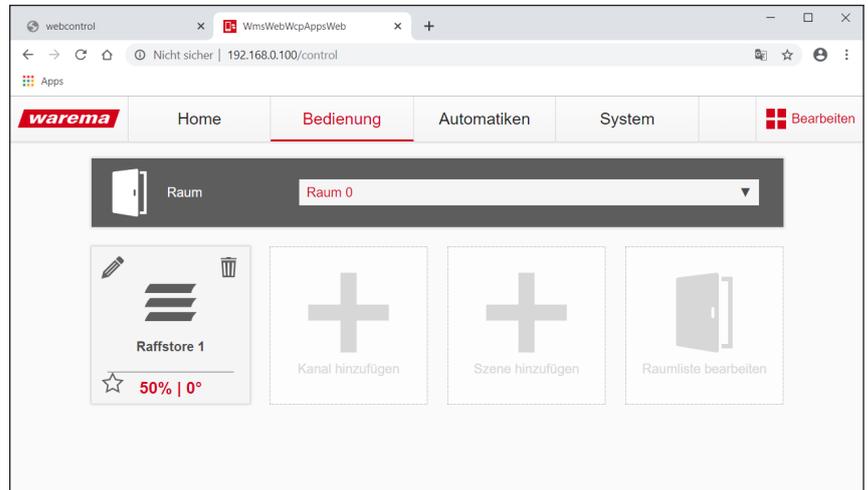
- ▶ Alle Kanäle und Szenen des Raums werden als Kacheln angezeigt. Wenn verfügbar zeigen die Kacheln den jeweiligen Zustand der Empfänger im Kanal an.
- Eine Kachel zum Erweitern anklicken.



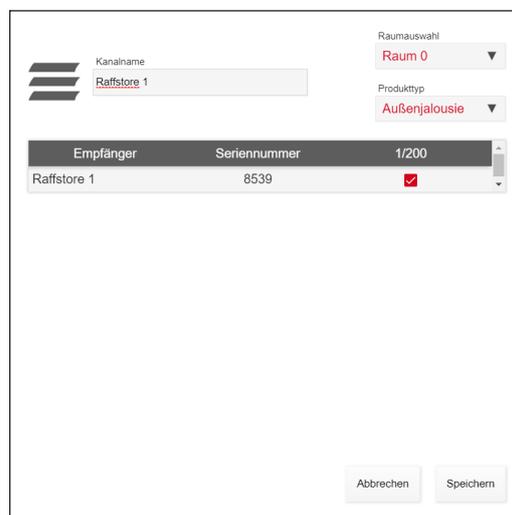
- ▶ Der erste im Kanal gefundene Empfänger wird mit den zugehörigen Bedienelementen und mit seiner aktuellen Position angezeigt. Zusätzlich ist ein Stop-Button und ein Button zum direkten Aufrufen der Automatiken des Kanals vorhanden.
- Produkt bedienen bzw. Szene auslösen.

6.2.2 Bedienoberfläche bearbeiten

Die Bedienoberfläche kann weitreichend angepasst werden. Zum Editieren das Icon  Bearbeiten anklicken.



- Ein bereits bestehender Kanal kann durch Klicken auf das Stiftsymbol editiert werden. Neben dem Kanalnamen kann die Raumzuordnung und der Produkttyp angepasst werden. Die zum Kanal gehörenden Empfänger können in der Liste selektiert oder deselektiert werden.



- Ein neuer Kanal oder eine neue Szene kann durch Klicken der entsprechenden Kachel angelegt werden. Es öffnet sich ebenfalls ein entsprechendes Dialogfenster.

- Durch Klicken der Kachel **Raumliste bearbeiten** öffnet sich die Raumliste.

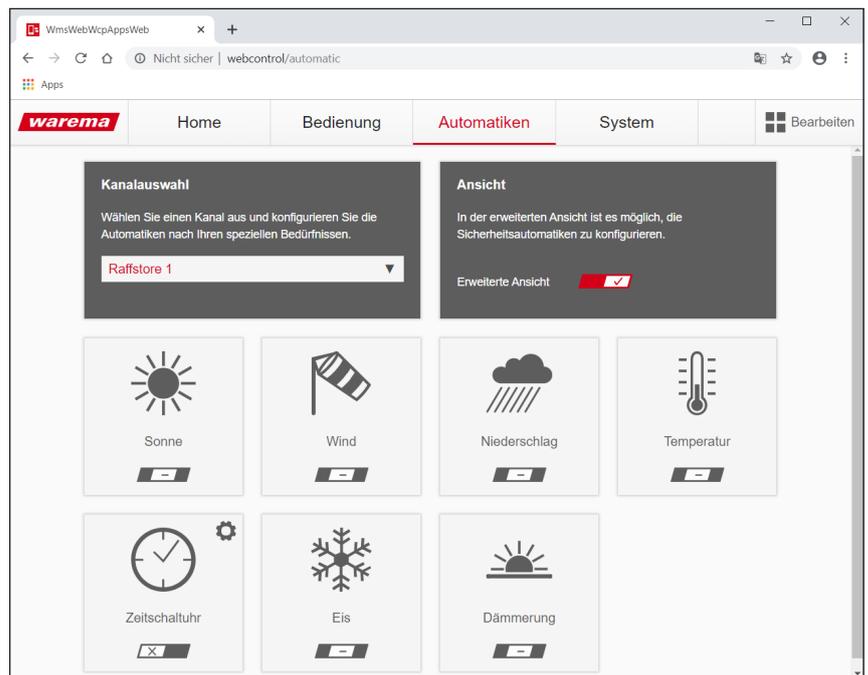


Die bereits angelegten Räume können per Drag&Drop auf das Pfeilkreuz in der Reihenfolge umsortiert werden.
Es können neue Räume angelegt oder bestehende Räume gelöscht werden.

6.3 Automatiken

Im Tab Automatiken können für jeden Empfänger die Automatikfunktionen einzeln ein- oder ausgeschaltet werden. Für die Zeitschaltuhr können außerdem die Schaltzeitpunkte bearbeitet, hinzugefügt oder entfernt werden.

Die Kachel **Ansicht** erlaubt das Einblenden der Sicherheitsautomatikfunktionen (Wind, Niederschlag, Eis). Nehmen Sie hier nur Änderungen vor, wenn Sie mit der Funktionsweise der Automatik und den Auswirkungen auf die Sicherheit der Produkte im jeweiligen Kanal vertraut sind.



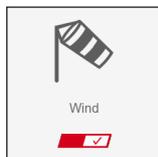
6.3.1 Sonne



Mit Hilfe der Sonnenautomatik kann ein Überhitzen der Räume im Sommer vermieden werden oder auch ein blendfreies Arbeiten ohne manuelles Eingreifen ermöglicht werden.

Für diese Funktion ist eine WMS Wetterstation oder ein WMS Photosensor erforderlich.

6.3.2 Wind



Die Windüberwachung schützt den außenliegenden Sonnenschutz und Fenster vor Schäden durch zu hohe Windlasten.

Es handelt sich um eine Sicherheitsfunktion die für alle außenliegenden Sonnenschutzprodukte und Fenster dringend empfohlen wird.

Für diese Funktion ist eine WMS Wetterstation eco oder WMS Wetterstation plus erforderlich.



Während eines aktiven Windalarms sind die manuelle Bedienung und die Komfortfunktionen gesperrt.

6.3.3 Niederschlag

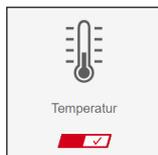


Die Niederschlagsüberwachung dient dazu, den außenliegenden textilen Sonnenschutz und auch Fenster bei Niederschlag zu schließen bzw. einzufahren.

Im Gegensatz zu den anderen Sicherheitsfunktionen kann die Niederschlagsüberwachung auf Wunsch durch den Nutzer übersteuert werden.

Für diese Funktion ist eine WMS Wetterstation plus erforderlich.

6.3.4 Temperatur



Mit der Temperaturautomatik können Sonnenschutz und Fensterantriebe abhängig von der gemessenen Temperatur angesteuert werden.

Für diese Funktion ist ein WMS Temperatursensor erforderlich.

6.3.5 Zeitschaltuhr



Jeder Empfänger verfügt über eine eigene unabhängige Zeitschaltuhr ("**dezentrale Zeitschaltuhr**"), die mit dem WMS studio pro parametrieren werden kann.

Das WMS WebControl pro verfügt über eine eigene "**zentrale Zeitschaltuhr**", die entsprechende Fahrbefehle an die Empfänger weiterleitet. Da hier einem Schaltpunkt viele Empfänger zugeordnet werden können, entfällt bei Änderungen das mühsame Parametrieren jedes einzelnen Empfängers.



Beim Anlegen eines WMS WebControl pro im WMS studio pro wird festgelegt, ob die zentrale Zeitschaltuhr oder die Zeitschaltuhren in den einzelnen Empfängern verwendet werden sollen.



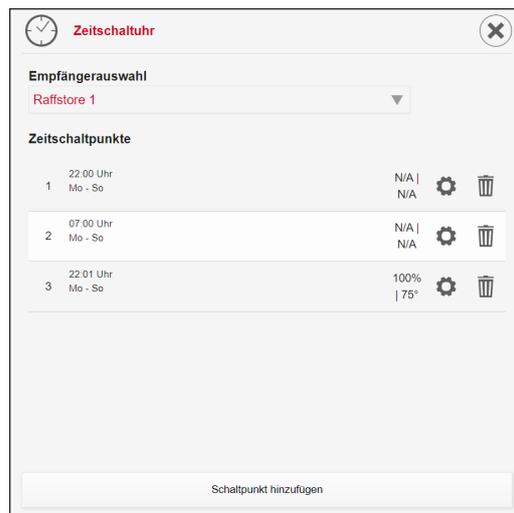
Wenn Sie sich für die Nutzung der zentralen Zeitschaltuhr entscheiden, werden die in den Empfängern parametrierten Zeitschaltbefehle deaktiviert. Die Automatikfreigabeuhr zum Aktivieren und Deaktivieren von Automatikfunktionen wird weiterhin dezentral in den Empfängern ausgeführt.

6.3.6 Dezentrale Zeitschaltuhr



Jeder Empfänger verfügt über eine eigene unabhängige Zeitschaltuhr ("**dezentrale Zeitschaltuhr**"), die mit dem WMS studio pro parametrieren werden kann.

Um die Schaltpunkte zu parametrieren, muss zuerst ein Empfänger ausgewählt werden. Die Schaltpunkte zu diesem Empfänger können dann durch Anklicken des Zahnradsymbols editiert oder auch ganz gelöscht werden.



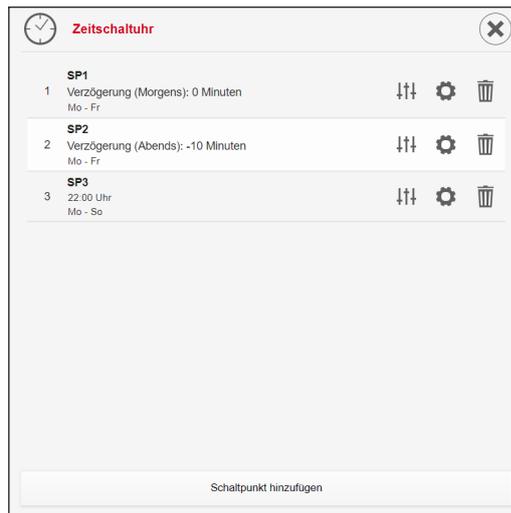
Das Einstellen der Schaltpunkte erfolgt analog zur Vorgehensweise bei der zentralen Zeitschaltuhr im folgenden Abschnitt.

6.3.7 Zentrale Zeitschaltuhr

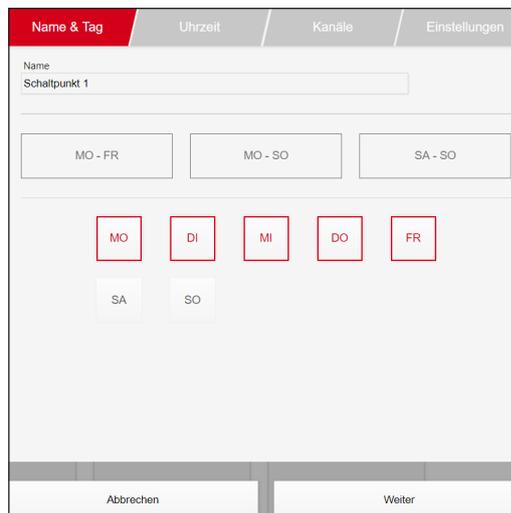


Das WMS WebControl pro verfügt über eine eigene übergeordnete Zeitschaltuhr ("zentrale Zeitschaltuhr"). Die hier parametrisierten Schaltzeitpunkte werden als Fahrbefehle an die Empfänger weitergeleitet.

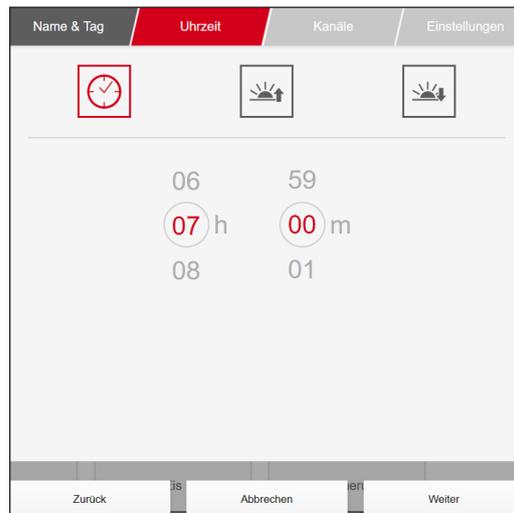
Die Schaltpunkte können durch Anklicken des Zahnradsymbols editiert oder auch ganz gelöscht werden.



- Schaltpunkt anlegen klicken, um einen neuen Schaltpunkt zu parametrieren.

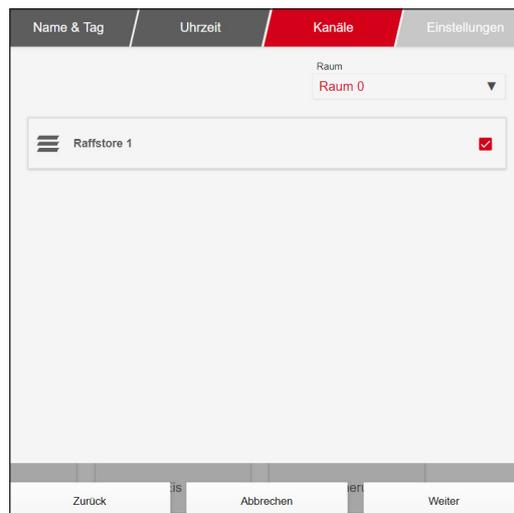


- Namen für den Schaltpunkt eingeben und die gewünschten Wochentage auswählen.

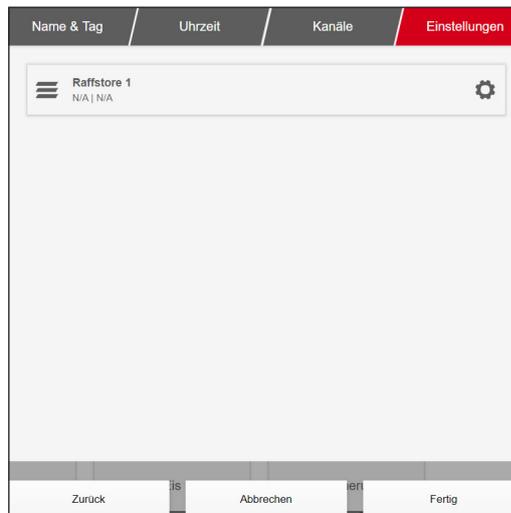


- Uhrzeit für den Schaltpunkt einstellen.

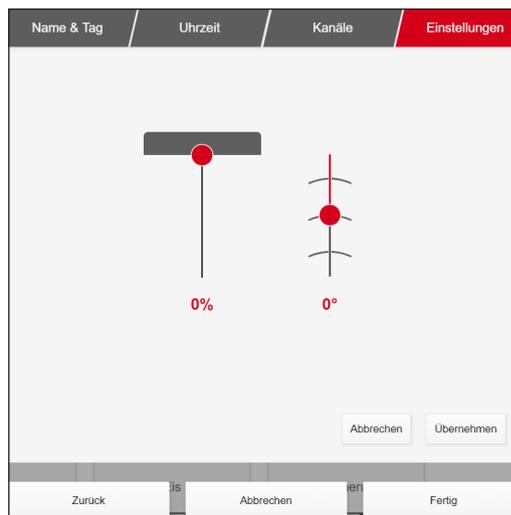
Alternativ kann durch Klicken auf die entsprechenden Symbole auch Sonnenaufgang oder Sonnenuntergang gewählt werden. Dieser Werte berechnet das WMS WebControl pro automatisch, es kann eine Abweichung von ± 30 Minuten eingestellt werden.



- Kanäle selektieren, auf die der Schaltpunkt wirken soll.



- Für jeden der Kanäle (Zahnrad klicken) die gewünschte Position einstellen.



- Vorgang mit **Fertig** beenden.

6.3.8 Eis



Um den außenliegenden Sonnenschutz vor Beschädigung durch Vereisung z. B. der Führungsschienen zu schützen kann die Sicherheitsfunktion Eisüberwachung genutzt werden. Wird bei kalten Außentemperaturen Niederschlag erfasst wird die Anlage in die Sicherheitsstellung gefahren und dort gesperrt. Nachdem der Nutzer überprüft hat, dass die Anlagen frei von Eis sind kann der Eisalarm manuell beendet werden.

Für diese Funktion ist eine WMS Wetterstation plus erforderlich.



Während eines aktiven Eisalarms sind die manuelle Bedienung und die Komfortfunktionen gesperrt.

6.3.9 Dämmerung

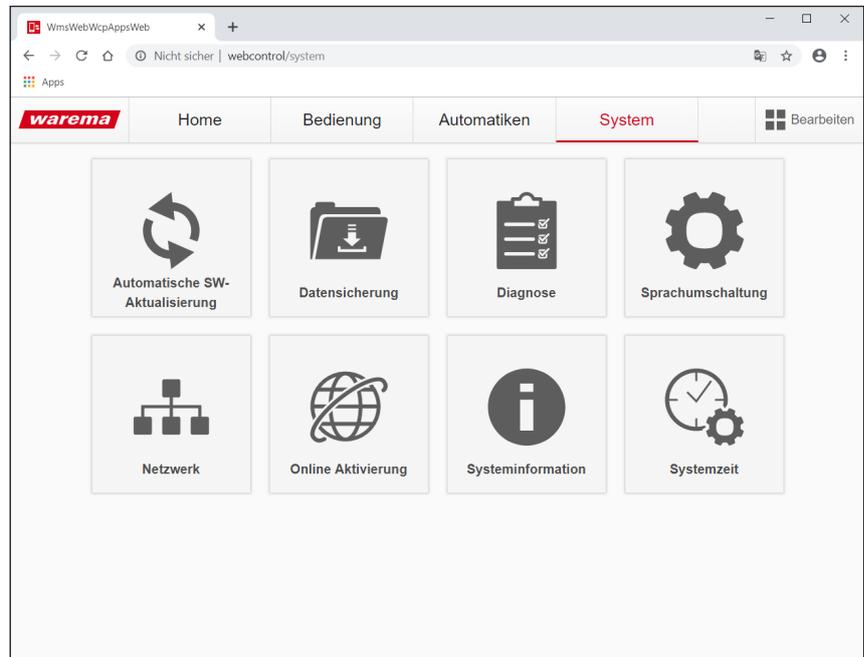


Mit Hilfe der Dämmerungsautomatik kann der Sonnenschutz bzw. der Sichtschutz abhängig vom gemessenen Helligkeitswert (Dämmerungswert) automatisiert werden.

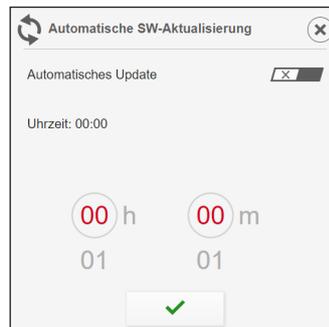
Für diese Funktion ist eine WMS Wetterstation oder ein WMS Photosensor erforderlich.

6.4 System

Dieses Menü ist ausschließlich in der Web App vorhanden. Hier werden alle systemrelevanten Einstellungen des WMS WebControl pro vorgenommen.



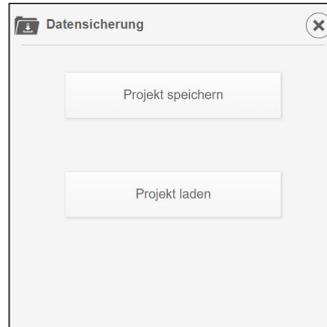
6.4.1 Automatische SW-Aktualisierung



Die automatische Softwareaktualisierung kann ein- oder ausgeschaltet werden. Die Uhrzeit der Aktualisierung kann bei Bedarf angepasst werden.

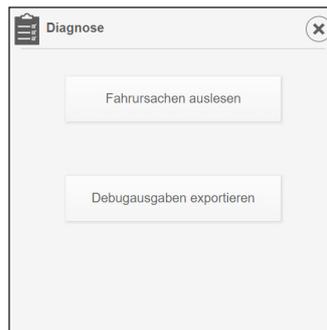
Für die automatische Softwareaktualisierung ist eine Internetverbindung des WLANs erforderlich.

6.4.2 Datensicherung

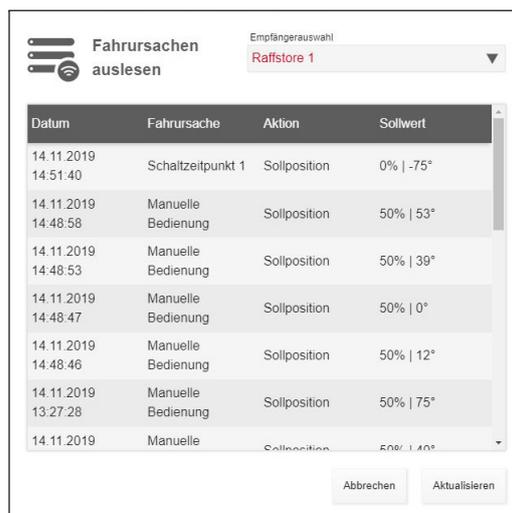


Das komplette Projekt im WMS WebControl pro kann als Datei gesichert werden. Es wird eine Datei im Ordner "Downloads" abgelegt. Mit dieser Datei kann der gesicherte Projektstand jederzeit in dieses oder ein anderes WMS WebControl pro geladen werden.

6.4.3 Diagnose

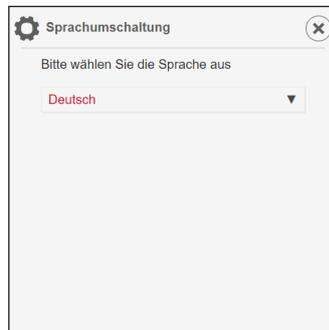


Im Fehlerfall lassen sich über diese Kachel die Fahrursachen der Empfänger auslesen oder eine Debugausgabe für den WAREMA Service durchführen.



Datum	Fahrursache	Aktion	Sollwert
14.11.2019 14:51:40	Schaltzeitpunkt 1	Sollposition	0% -75°
14.11.2019 14:48:58	Manuelle Bedienung	Sollposition	50% 53°
14.11.2019 14:48:53	Manuelle Bedienung	Sollposition	50% 39°
14.11.2019 14:48:47	Manuelle Bedienung	Sollposition	50% 0°
14.11.2019 14:48:46	Manuelle Bedienung	Sollposition	50% 12°
14.11.2019 13:27:28	Manuelle Bedienung	Sollposition	50% 75°
14.11.2019	Manuelle	Sollposition	50% 140°

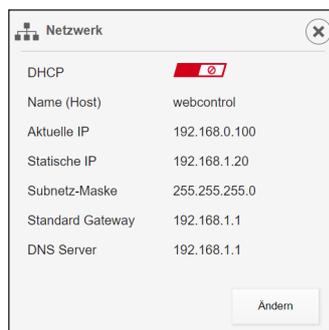
6.4.4 Sprachumschaltung



Die WMS WebControl pro Bedienoberfläche unterstützt die folgenden Sprachen:

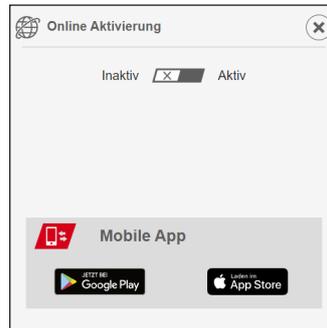
- ▶ Deutsch
- ▶ Englisch
- ▶ Französisch
- ▶ Niederländisch
- ▶ Norwegisch

6.4.5 Netzwerk



Die im WMS WebControl pro parametrisierten Netzwerkparameter werden angezeigt und können bei Bedarf auch geändert werden.

6.4.6 Online Aktivierung

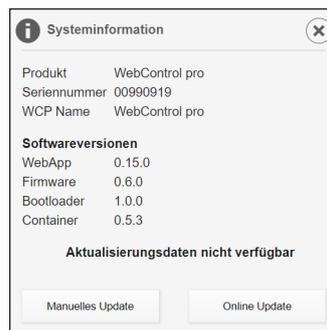


Die Erreichbarkeit des WMS WebControl pro über die WAREMA Cloud kann hier ein- und ausgeschaltet werden.



Bei eingeschalteter Online Verbindung erfolgt die Bedienung mit mobilen Endgeräten immer über die WAREMA Cloud. Es kommt dann beim Bedienen zu kurzen Verzögerungen, bis der entsprechende Befehl die Empfänger erreicht.

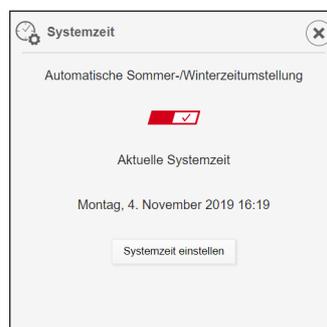
6.4.7 Systeminformation



Anzeige der Systeminformationen zum WMS WebControl pro. Über die beiden Buttons kann ein Softwareupdate ausgelöst werden.

- ▶ Manuelles Update: zum Einspielen eines Update-Files
- ▶ Online Update: Update über den WAREMA Server

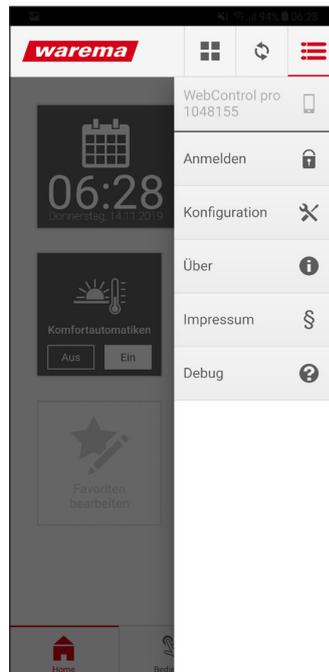
6.4.8 Systemzeit



Anzeige der Systemzeit im WMS WebControl pro. Falls erforderlich, kann die Systemzeit neu eingestellt werden. Die automatische Sommer-/Winterzeitumstellung kann ebenfalls ein- oder ausgeschaltet werden.

6.5 Einstellungen

Dieses Menü ist ausschließlich in den WMS WebControl pro Apps für Android und iOS vorhanden. Hier werden die Cloud-Funktionen der Apps eingestellt und Zusatzinformationen zur App angezeigt.



Beschreibung der Cloud-Anmeldung *siehe Kapitel 5 auf Seite 13*

7 Technische Daten

WMS WebControl pro	min.	typ.	max.	Einheit
Versorgung				
Betriebsspannung		5,0		V DC
Strom		350		mA
HF-Transceiver				
Sendefrequenz	2,40		2,48	GHz
Sendeleistung			10	dBm
Empfangsempfindlichkeit		-101		dBm
Reichweite WMS (ungestörte Umgebung)		30		m
Gehäuse				
WMS WebControl pro (L×B×H in mm)	122 × 96 × 48			
Schutzart	IP20			
Schutzklasse	III			
Anschluss				
Versorgungsspannung	MicroUSB			
Ethernet	RJ45-Steckverbinder			
Sonstiges				
Automatische Wirkungsweise	Typ 1			
Softwareklasse	A			
Einsatzort	Saubere Umgebungsbedingungen, trockene Räume (z.B. Wohnräume, Büros)			
Konformität	 einsehbar unter www.warema.de			
Umgebungsbedingungen				
Betriebstemperatur	0	20	50	°C
Lagertemperatur	0	20	50	°C
Luftfeuchte (nicht kondensierend)	10	40	85	%F _{rel}
Artikelnummern				
WMS WebControl pro	2020920			
Wandhalterung für WMS WebControl pro	2032227			
WAREMA Renkhoff SE Hans-Wilhelm-Renkhoff Straße 2 97828 Marktheidenfeld Deutschland				

A

- Abwesend/Anwesend 18
- Anschluss 7
- Astrofunktion 9
- Automatiken 23
 - Dämmerung 29
 - Eis 29
 - Niederschlag 24
 - Sonne 23
 - Temperatur 24
 - Wind 24
 - Zeitschaltuhr 25
- Automatische Software-Aktualisierung 30

B

- Bedienen per App 17
- Bedienoberfläche bearbeiten 21
 - Raumliste 22
- Bediensprache 32
- Bedienung 20
- Bestimmungsgemäße Verwendung 6
- Betrieb im lokalen Modus 12
- Betriebssysteme 8
- Betrieb über die WAREMA Cloud 13
- Browser 8

D

- Datensicherung 31
- Diagnose 31

E

- Einstellungen 34
- Endgerät in der WAREMA Cloud anmelden 14

F

- Favoriten 18
 - Auswahl 19
 - Reihenfolge 19
- Funktionen 9

H

- Home 17
- Hotline 2

I

- Inbetriebnahme über WMS studio pro 10

K

- Komfortautomatik 18
- Kontakt 2

L

- Lieferumfang 7

M

- Manuelles Update 33

N

- Netzwerk 32

O

- Online Aktivierung 14, 32
- Online Update 33

P

- Produkte bedienen 20

R

- Raumliste 22
- Rechtliche Hinweise 2
- Registrierung 13

S

- Schnellzugriff 18
- Sicherheitshinweise 5
- Sonnenaufgang/ -untergang 11
- Sonnenaufgang/-untergang 9
- Sprachumschaltung 32
- Status 18
- Stromversorgung 7
- System 30
 - Automatische SW-Aktualisierung 30
 - Datensicherung 31
 - Diagnose 31
 - Netzwerk 32
 - Online Aktivierung 32
 - Sprachumschaltung 32
 - Systeminformation 33
 - Systemzeit 33
- Systeminformation 33
- Systemzeitgeber 9, 11

T

- Technische Daten 35

U

- Uhrzeit 9, 33
- Update 30, 33

W

- WAREMA Cloud 13, 14
- WAREMA plus Account 13
- Weitere Dokumente 6
- WMS studio pro 10
 - Automatiken parametrieren 10
 - Bedienung parametrieren 10
 - Einstellungen parametrieren 11
 - Inbetriebnahme 10
- WMS WebControl pro App installieren 13

Z

- Zeitschaltuhr
 - Dezentrale Zeitschaltuhr 25
 - Zentrale Zeitschaltuhr 11, 26

